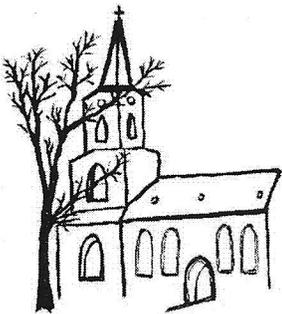


Kirchen, Moscheen und Synagogen

Auch bei uns im Bergischen Land leben Juden, Christen und Muslime. Die drei großen Religionen haben gemeinsame Wurzeln. Was verbindet uns, was trennt uns? Wie werden wir auch in Zukunft friedlich und in gegenseitigem Respekt miteinander leben können?

Montag: Einführungstag: Wiederholung des Grundwissens, Vorbereitung und Absprachen, Internet-Recherche.

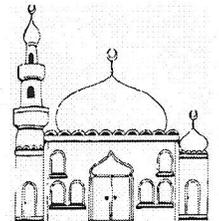


Dienstag:

Exkursion zum **Franziskanerkloster in Düsseldorf**
Kennen lernen von Klosterleben heute mitten in einer deutsch Großstadt. Begegnung mit dem Franziskanermönch Pater Robert.

Mittwoch:

Besichtigung der **DITIB Moschee** in Wermelskirchen, Begegnung und Gespräch mit dem Imam und Mitgliedern der Moscheegemeinschaft. Einladung zum Tee dort.



Donnerstag:

Fahrt nach Wuppertal zur **Neuen Synagoge** in Barmen. Besichtigung und Besuch des koscheren Restaurants. Begegnung und Gespräch mit Vertretern der jüdischen Gemeinde.

Freitag:

Auswertung und Ausblick. Wie können die drei großen Buchreligionen zum Weltfrieden beitragen?
Wie lässt sich Koexistenz in unserem Land gestalten?
Gespräch mit engagierten Christinnen aus Wuppertal, - Mitgliedern einer evangelischen Schwesterngemeinschaft



Anforderungen:



- Für Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufe 9
- Offenheit für Gespräche und Begegnungen
- Höfliches und respektvolles Verhalten
- Fahrtkosten für Bus und Bahn (ÖPNV)
- begrenzte TeilnehmerInnenzahl (20)